



Im letzten Heimspiel des Jahres 2012 treffen die BSW Sixers am Samstag, 18 Uhr, zuhause auf den aktuellen Tabellendritten der Pro B Nord. Das Auswärtsspiel in Wedel konnten die Norddeutschen knapp für sich entscheiden. Sixers-Publikumsliebling Mathias Haut bestreitet erstes Saisonspiel.

Kurz vor Weihnachten erwarten die BSW Sixers am 13. Spieltag der Pro B Nord Samstag ab 18 Uhr zum Christmas Game mit dem Gast aus Wedel noch einmal ein echtes sportliches Highlight. Das Hinspiel am 2. Spieltag entschied der aktuelle Tabellendritte mit 86:84 in letzter Sekunde äußerst knapp für sich. Die gute Leistung aus dem Spiel gegen die Sandersdorfer Sixers konnten Basketballer aus der Elbe-Stadt Wedel in dieser Saison bestätigen und sind nur noch zwei Siege von der Teilnahme an den Playoffs entfernt.

Dies liegt vor allem an der starken Defensive der Mannschaft von Wedel-Trainer Sebastian Gleim. Denn in den bisherigen Partien hat man sich den zweitbesten Defensiv-Wert aller Teams der Pro B Nord erarbeitet: durchschnittlich nur 74 Punkte müssen die Elbe-Baller hinnehmen. Umso weniger stört es da, dass man offensiv nicht zu den punktstarken Teams der 2. Basketball-Bundesliga gehört. Denn die im Schnitt erworfenen 81 Punkte genügen dem Team, um sich mit neun Siegen und nur drei Niederlagen im oberen Tabellendrittel festzusetzen und die Playoffs fest im Visier zu haben.

Eine entscheidende Rolle im Spiel des Sportclubs spielt dabei Marvin Boadu. Wie wichtig der 1,93 Meter große Shooting Guard mit seinen durchschnittlich 14,5 Punkten, sieben Rebounds, vier Assists und einer guten Quote von der Dreier-Linie für das Spiel der Gäste ist, haben die beiden Niederlagen gegen Herten und Oldenburg in den zurückliegenden drei Spielen gezeigt. In beiden Partien blieb er weit unter seiner bisherigen Saison-Leistung. Ein Unbekannter für die Sixers ist dagegen Davey Hopkins, der erst nach dem Spiel gegen die Basketballgemeinschaft in den Spielbetrieb einstieg und seitdem knapp 15 Punkte auflegt. Mit dem US-Amerikaner Harald August Johnson haben die Gäste zudem auch einen echten Shooter in ihren Reihen. Der 26jährige US-Amerikaner kredenzt pro Spiel 19,4 Punkte und weist von der Drei-Punkt-Linie eine hervorragende Quote von 52 % auf. Hinzu kommen im Spiel der

Schleswig-Holsteiner noch Paul Owusu und Fabian Böke, die vor allem für die Defensivarbeit am Brett zuständig sind und dazu beitragen, dass Wedel bei den Defensiv-Rebounds das zweitbeste Team der Pro B ist und unter den Top 5-Rebound-Sammlern der Liga zu finden ist. Wedel-Headcoach Gleim kann gegen die Sixers nicht auf die Idealbesetzung zurückgreifen. Der routinierte Florian Moysich, der sich vor Saisonbeginn bereit erklärte beim Pro B-Ligisten als Aushilfe einzuspringen, hat sich nun wieder in den Ruhestand begeben, während Centerspieler Peter Huber-Saffer bei den Nordeutschen aufgrund einer Verletzung nicht im Kader steht.

„Unser Ziel ist es für das Spiel am Samstag zuhause wieder zurück in die Erfolgspur zu finden“, sagt Sixers-Teammanager Maik Leuschner mit Blick auf die anstehende Begegnung. „Wedel ist sicherlich der Favorit. Sie spielen eine starke Saison bisher. Aber wir haben unsere Fans im Rücken und glauben, dass wir so eine Chance auf den Sieg haben“, fügt er hinzu.

Entscheidend für das Spiel der Gastgeber wird es sein, wie schnell die Neuzugänge, Small Forward Theron Jenkins und Center Nate Gerwig, ihre Rollen im Team finden. Insbesondere Center Gerwig kann, sollte er sein gutes Debut auch im Heimspiel in der Sandersdorfer Ballsporthalle bestätigen, zu einer der Säulen des Spiels der Basketballgemeinschaft werden. Zudem wird am Samstag Publikumsliebling Mathias Haut erstmals im Kader der BSW Sixers stehen. Nachdem der 28jährige krankheitsbedingt im Auswärtsspiel gegen Recklinghausen noch nicht eingesetzt werden konnte, stehen nun seine ersten Saison-Minuten im Trikot der BSW Sixers an.

Neben dem sportlichen Aspekt haben sich die BSW Sixers aber auch einige Überraschungen für das letzte Heimspiel des Jahres ausgedacht. Wir danken unseren Sponsoren Elektro Bülle, Sittig Apotheke, Zängler GmbH, der Stadt Sandersdorf-Brehna und Rothkegel Baufachhandel GmbH die Karten im Vorfeld aufkauften und Kinder aus den umliegenden Schulen und Kinderheimen einladen und ihnen so ermöglichen, sowohl das anstehende Christmas Game der BSW Sixers als auch das erste Heimspiel im neuen Jahr gegen Oldenburg zu besuchen. Zu gewinnen gibt es am Samstag außerdem auch etwas. Denn wer bis zum Spielbeginn folgenden Fragebogen ([zum Fragebogen](#)) ausgefüllt und beantwortet am Einlass abgibt, hat die Chance in der Halbzeitpause Preise mit nach Hause zu nehmen.

Und sicher wird auch der Weihnachtsmann einen Abstecher nach Sandersdorf machen.

Autor: Tino Gerbert

{backbutton}